

Evonik übernimmt das Geschäft mit hochkonzentrierten Additiv-Compounds von 3M

- Produktportfolio bei Spezialadditiven für die Kunststoffindustrie wird um Feststoffadditive erweitert
- Technologie ermöglicht innovative Lösungen für die kunststoffverarbeitende Industrie
- Akquisition unterstreicht Fokus auf Evonik Wachstumskern Specialty Additives

Essen. Evonik übernimmt das Compounding-Geschäft mit hochkonzentrierten Additiven von 3M. Ein entsprechender Kaufvertrag wurde unterzeichnet. Der Spezialchemiekonzern erweitert damit seine Wachstumsmöglichkeiten im hochprofitablen Geschäft mit Spezialadditiven. Evonik erhält durch die Akquisition Zugang zu einer Technologie, die es dem Unternehmen ermöglicht, seinen Kunden aus der kunststoffverarbeitenden Industrie neben den derzeitigen Flüssigadditiven auch Feststoffadditive anzubieten.

"Wir schaffen eine exzellente Plattform zur Entwicklung innovativer Lösungen und weiten unser Produktportfolio deutlich aus", sagt Dr. Dietmar Schaefer, Leiter des Geschäftsgebietes Interface & Performance von Evonik. Der Konzern erweitert durch die Transaktion seine Kompetenzen im Bereich der Spezialadditive – einem der Wachstumskerne von Evonik. Der Kauf wird voraussichtlich, vorbehaltlich der üblichen Abschlussbedingungen, im ersten Quartal 2018 abgeschlossen sein. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Akquisition umfasst das in Obernburg (Bayern, Deutschland) produzierte Produktportfolio der Marke Accurel® sowie den Standort von 3M in Obernburg, dessen rund 25 Arbeitsplätze erhalten bleiben. Die Compounding-Technologie für hochkonzentrierte Additive ermöglicht es Kunststoffherstellern, große Mengen an Additiven über einen festen Polymerträger in eine Polymermatrix einzubringen. Damit kann sich Evonik neue Anwendungsgebiete zum Beispiel in der Verpackungsindustrie erschließen. Das Geschäft soll in das Geschäftsgebiet Interface & Performance von Evonik integriert werden.

28. November 2017

Ansprechpartner Dr. Jürgen Krauter

Leiter Kommunikation Nutrition & Care Telefon +49 6181 59-6847 Telefax +49 6181 59-76847 juergen.krauter@evonik.com

Ansprechpartner Fachpresse Christian Fürstenau

Leiter Kommunikation
Interface & Performance
Telefon +49 201 173-2019
Telefax +49 201 173-712019
christian.fuerstenau@evonik.com

Evonik Nutrition & Care GmbH

Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen Telefon +49 201 177-01 Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Harald Schwager, Vorsitzender

Geschäftsführung

Dr. Reiner Beste, Vorsitzender Dr. Hans Josef Ritzert Michael Gattermann Markus Schäfer

Sitz der Gesellschaft ist Essen Registergericht Amtsgericht Essen Handelsregister B 25784 HR-Nr: FN 431387 v

Pressemitteilung



Das Geschäftsgebiet Interface & Performance vertreibt Spezialadditive für die Kunststoffindustrie, die entweder die Verarbeitung der Kunststoffe erleichtern (Dispergierung von Füllstoffen, Fließverbesserer, Antistatika) oder die Performance (Kratzfestigkeit, Geruch, mechanische Stabilität) erhöhen. Dabei kann es auf innovative Technologieplattformen zur Herstellung von Silikonen und Spezialadditiven auf Basis von Tensiden zurückgreifen. Zu den Kunststoffanwendungsgebieten, die mit Spezialadditiven beispielsweise bedient werden können, gehören Folien, Schäume, Fasern, Faservliese, Spritzguss- und Kabelanwendungen.

Über Evonik

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Über Nutrition & Care

Das Segment Nutrition & Care wird von der Evonik Nutrition & Care GmbH geführt und trägt dazu bei, Grundbedürfnisse des Menschen zu erfüllen. Dazu gehören Anwendungen in Konsumgütern des täglichen Bedarfs ebenso wie in der Tierernährung und im Bereich Gesundheit. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 mit rund 7.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,3 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.